

HIT Personaldienstleistungen GmbH sponsert Jugendlichen die Ausbildung zum Wing Tsung®-Assistenztrainer



Dai-Sifu Reimers und Hans-Joachim Meyer mit den Jugendlichen

Asiatische Kampfkunst zu betreiben ist für viele, vor allem männliche Jugendliche, ein Traum. Neben dem Gewinn für die eigene Persönlichkeit nützt dieser Sport auch der Gesellschaft, denn der ritualisierte Kampfsport hilft, Aggressionen zu kanalisieren und zu kontrollieren. Für Jugendliche, die in schwierigen wirtschaftlichen oder sozialen Verhältnissen aufwachsen, ist dies besonders wichtig.

Leider bleibt gerade für diese Jugendlichen der Traum aus finanziellen Gründen oft unerfüllt. Hier setzt das Konzept von Hans-

Joachim Meyer an. Meyer ist Geschäftsführer der HIT Personaldienstleistungen GmbH und betreibt selbst seit vielen Jahren asiatische Kampfsportarten. In seiner Jugend war es Karate, seit einigen Jahren ist es Wing Tsung®: „Ich habe selbst intensiv erlebt, wie persönlichkeitsfördernd Kampfsport ist und möchte diese Erfahrung möglichst vielen Jugendlichen zugänglich machen“.

Einen idealen Partner für die Umsetzung seiner Idee hat Hans-Joachim Meyer in seinem Freund und Lehrer Hans-Jörg Reimers gefunden. Großmeister Dai-Sifu Reimers betreibt in München vier Wing Tsung® Schulen, u.a. die Kampfkunstakademie in München-Schwabing. Hans-Jörg Reimers, Jahrgang 1964, ist einer der profiliertesten Kampfkunst-Großmeister weltweit. Er lehrt seit über 20 Jahren Wing Tsung® und Escrima. 2002 gründete er seinen eigenen Dachverband, die World Martial Arts Alliance (WMAA), die mittlerweile in mehr als 20 Ländern vertreten ist. Reimers gibt weltweit Seminare – u.a. für Polizei und Spezialeinheiten in Deutschland, der Türkei und den USA (FBI und Department of Defense). Was genau ist Wing Tsung®? Wing Tsung® ist eine chinesische Kampfkunst, die vor ungefähr 250 Jahren von einer Frau entwickelt wurde. Durch den Verzicht auf überflüssige, verschnörkelte Bewegungen ist Wing Tsung® eine effektive Selbstverteidigung und damit den herkömmlichen Kampfsportarten überlegen.

Um dies zu gewährleisten, legt Reimers besonders viel Wert auf die Professionalität seiner Trainer: „Für meine Schulen benötige ich Assistenz-Trainer. Leider haben gerade die talentiertesten Jugendlichen oft nicht die nötigen Mittel für die anspruchsvolle Ausbildung“. Hier greift das Sponsoring von HIT: „Ich suche die Assistenz-Trainer in spe aus und HIT übernimmt die Kosten für die Ausbildung“. Das Programm beginnt am 1. Juni 2011 mit der Ausbildung von drei Jugendlichen. HIT übernimmt zunächst die Kosten der folgenden 12 Monate, insgesamt dauert die Ausbildung zum Assistenz-Trainer drei Jahre. Die Jugendlichen trainieren 4x pro Woche in dem Zeitfenster von 18-22 Uhr. Zusätzlich stehen am Wochenende Theorie und Didaktik auf dem Lehrplan.

Allen Kandidaten ist klar, dass andere Interessen zurück gestellt werden müssen, um diese Anforderungen zu bewältigen. Für Farid und seine Freunde ist dies kein Problem: „Da werden wir uns auf jeden Fall voll reinhängen“.

Pressekontakt:

HIT Personaldienstleistung GmbH

Herr Peter Maier

Beim Strohhouse 20

20097 Hamburg Deutschland

Telefon: +49 40 325463-14

Fax: +49 40 325463-11

E-Mail: maier@hit-personal.de

Internet: <http://www.hit-personal.de>.